Am 13. Juni wird das Gesuch noch durch *eine Liste der hier zur Verfügung stehenden Bauhandwerker ergänzt, wovon ein Teil für den Bau des Gerätehauses benötigt wird.*
Am 19. August kommt die Ausnahmegenehmigung.
Beachtenswert sind die Vorgaben über den Materialverbrauch.

Lfd. Nr.	Name	Beruf	Alter Jahre	Bemerkungen:
1.	Hehner, Konrad	Maurermeister	71	Landwirtschaft o,69ha
2.	Schade, Christian	Maurer	56	" 2,99 "
3.	Schade, Heinrich	Maurermeister	58	" 2,76 "
4.	Schade, Jakob	Maurer	51	kleine Landwirtschaft
5.	Schade, Paul	Maurermeister	46	" "
6.	Stotz, Wilhelm	Maurer	57	keine
7.	Wilhelm, Heinrich	Maurer	65	" o,51 "
8.	Müller, Georg	Zimmermann	53	kleine Landwirtschaft
9.	Müller, Martin	"	45	" "
10.	Müller, Wilhelm	"	58	" "
11.	Bernhardt, Christian	Dachdeckermeister	69	Landwirtschaft 1,89 ha
12.	Rück, Emil	Dachdeckermeister	52	
13.	Rück, Johann	Dachdecker	49	" o,82 "
14.	Rück, Wilhelm	Dachdecker	51	" o,96 "
15.	Werner, Karl	Dachdecker	46	" 2,54 "
16.	Wiegand, Wilhelm	Spenglermeister	70	Landwirtschaft 3,16 ha
17.	Wiegand, Willi	Spengler	43	
18.	Zenzel, Richard	Spengler	43	" 2,01 ha
19.	Höfer, August	Spenglermeister	58	" 1,85 ha

Handwerkerliste

Der Gebietsbeauftragte
des Generalbevollmächtigten für
die Regelung der Bauwirtschaft
für den Wehrkreis XII
Nr. 3412/40

Wiesbaden, den 19. August 1940
Landeshaus
Fernspr.59451

Ausnahmegenehmigung vom Bauverbot
Nr. 199

Aufgrund des Erlasses GB-Bau VIII/937 vom 24.1.40 hebe ich für das Bauvorhaben Neubau eines Feuerlöschgerätehauses in Nastätten Bauherr: Gemeinde Nastätten Krs.St. Goarshausen Bausumme: 11.000.- RM die Bausperre auf.

Die bei der Ausführung des Bauvorhabens anzusetzenden Arbeitskräfte (Arbeiterbedarf: 7 Arbeitskräfte für 7 Wochen) können jederzeit zu dringlicheren Bauvorhaben abgezogen werden. Die benötigten Baustoffe, im einzelnen 1,670 to Eisen, 12,20 m³ Holz, 9,40 to Zement und 44780 Stck.Ziegelsteine sind vorhanden bezw. sind aus dem Kontingent des ..... zur Verfügung gestellt.

Dieselkraftstoff zum Betrieb der Baumaschinen und für Transportleistungen kann nicht zur Verfügung gestellt werden. Für Bahntransporte können keine Speerzettel ausgegeben werden. Eine Aufnahme des Bauvorhabens in die Verzeichnisse der kriegswichtigen Bauvorhaben erfolgt nicht.

Der Bauherr ist verpflichtet, mir jeweils zum 1.des.Monats den Stand der Bauarbeiten und die angesetzten Arbeitskräfte sowie den voraussichtlichen Fertigstellungstermin anzuzeigen. Bei nicht terminmässiger Einreichung erlischt die Ausnahmegenehmigung.

Durch die Freigabe des Bauvorhabens werden die sonstigen gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungsanträge bei der Baupolizeibehörde, dem Gewerbeaufsichtsamt usw. nicht ersetzt.

+) Es dürfen nur ortsgebundene Handwerker, die nicht ausgleichsfähig sind, beschäftigt werden.

Der Gebietsbeauftragte:

An
den Herrn Bürgermeister
Nastätten
Krs.St.Goarshausen

1. Ausfertigung an Antragsteller
2. " " Vertrauensmann Ass.Noll, Wiesbaden
3. " " das Bezirkswirtschaftsamt
4. " " das Landesarbeitsamt Ffm.
5. " " den Kontingentträger OKH Ffm.
6. " Akten des Gebietsbeauftragten.

Ausnahmegenehmigung

Am 26. August wird das Gerätehaus laut Bauzeichnung (Abb. S. 167) genehmigt.